Einführungsverordnung zur eidgenössischen Epidemiengesetzgebung (EV EpG)

vom 09.12.2015 (Stand 01.01.2016)

Der Regierungsrat des Kantons Bern,

gestützt auf Artikel 75 des Bundesgesetzes vom 28. September 2012 über die Bekämpfung übertragbarer Krankheiten des Menschen (Epidemiengesetz, EpG)¹ und Artikel 102 Absatz 3 der Verordnung des Bundesrates vom 29. April 2015 über die Bekämpfung übertragbarer Krankheiten des Menschen (Epidemi-enverordnung, EpV)²,

auf Antrag der Gesundheits- und Fürsorgedirektion,

beschliesst:

Art. 1 *Gegenstand*

¹ Diese Verordnung regelt den Vollzug der eidgenössischen Epidemiengesetzgebung durch die kantonalen Behörden.

Art. 2 *Generelle Zuständigkeit des Kantonsarztamtes*

¹ Sofern diese Verordnung nichts anderes bestimmt, ist das Kantonsarztamt (KAZA) die zuständige kantonale Behörde für den Vollzug der eidgenössischen Epidemiengesetzgebung.

Art. 3 *Behördliche Meldepflicht*

¹ Zuständige kantonale Behörden im Sinne von Artikel 12 Absatz 4 EpG sind neben dem KAZA

- a* der Veterinärdienst,
- b* das Kantonale Laboratorium,
- c* das Kantonsapothekeramt (KAPA).

¹) SR 818.101

²) SR 818.101.1

* Änderungstabellen am Schluss des Erlasses
16-003

Art. 4 *Überwachung der Einhaltung der Meldepflicht*

¹ Die im Sachbereich jeweils zuständige kantonale Aufsichtsbehörde überwacht die Einhaltung der Meldepflicht von Ärztinnen und Ärzten, Spitalern und anderen öffentlichen oder privaten Institutionen des Gesundheitswesens nach Artikel 12 Absatz 1 EpG.

Art. 5 *Überwachung des Sterilisationsverfahrens*

¹ Das KAPA überwacht die Einhaltung der Vorschriften über das Sterilisationsverfahren nach Artikel 25 EpV.

Art. 6 *Überwachung der Verhütungs- und Hygienemassnahmen*

¹ Die im Sachbereich jeweils zuständige kantonale Aufsichtsbehörde überwacht die Einhaltung der Vorschriften über die Verhütungsmassnahmen nach den Artikeln 27 bis 31 EpV und über die Hygienemassnahmen nach Artikel 66 EpV.

Art. 7 *Überprüfung des Impfstatus von Kindern und Jugendlichen*

¹ Der schulärztliche Dienst ist zuständig für die Überprüfung des Impfstatus von Kindern und Jugendlichen nach Artikel 36 EpV.

Art. 8 *Obligatorische Impfungen*

¹ Der Regierungsrat ist zuständig für die Anordnung eines Impfbatoriums nach Artikel 22 EpG und Artikel 38 EpV.

Art. 9 *Prioritätenliste bei der Zuteilung von Heilmitteln*

¹ Das KAPA überwacht bei der Zuteilung von Heilmitteln die Einhaltung der Prioritätenliste nach Artikel 61 EpV.

Art. 10 *Bewilligung für internationale Leichentransporte*

¹ Die Gemeinden sind zuständig für die Ausstellung der Bewilligung für internationale Leichentransporte (Leichenpass).

Art. 11 *Aufgabenübertragung*

¹ Die zuständige kantonale Behörde kann Organisationen und Personen des öffentlichen oder privaten Rechts mit Aufgaben zur Bekämpfung übertragbarer Krankheiten betrauen.

² Art, Menge und Qualität der zu erbringenden Leistungen, deren Abgeltung und die Qualitätssicherung werden in einem Leistungsvertrag geregelt.

Art. 12 *Aufhebung eines Erlasses*

¹ Die Verordnung vom 22. Mai 1979 über den Vollzug der eidgenössischen Epidemien- und Tuberkulosegesetzgebung (BSG 815.122) wird aufgehoben.

Art. 13 *Inkrafttreten*

¹ Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2016 in Kraft.

² Sie ist in Anwendung der Artikel 7 und 8 des Publikationsgesetzes vom 18. Januar 1993 (PuG)¹⁾ amtlich zu veröffentlichen (ausserordentliche Veröffentlichung).

Bern, 9. Dezember 2015

Im Namen des Regierungsrates
Der Präsident: Käser
Der Staatsschreiber: Auer

¹⁾ BSG 103.1

Änderungstabelle - nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	BAG-Fundstelle
09.12.2015	01.01.2016	Erlass	Erstfassung	16-003

Änderungstabelle - nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	BAG-Fundstelle
Erlass	09.12.2015	01.01.2016	Erstfassung	16-003